



Sonstiges Chorgemeinschaft Liezen

Ab / Am

22.11.1945

Die Anfänge der Chorgemeinschaft und erste Aktivitäten reichen bis in das Jahr 1943 zurück, als sich das "Männerquartett Stahlklang" bildete. Daraus entstand bald ein gemischter Chor, der den Namen "Singgemeinschaft der Schmidhütte Liezen" trug. Diese Singgemeinschaft nannte sich schließlich ab Beginn des Jahres 1946 "Chorgemeinschaft Liezen".

Wie der Chronik "Geschichte der Chorgemeinschaft Liezen in Wort und Bild", verfaßt von Konrad Klötzl, zu entnehmen ist, gab es erste Auftritte bereits im April 1946 bei einer Tagung des Ennstaler Arbeitskreises für Heimatpflege und Fremdenverkehrsförderung in Pürgg. Im selben Jahr wirkte der Chor auch anlässlich der Feierlichkeiten 950 Jahre Österreich bei den Öblarner Heimattagen mit.

Dem ersten Chorleiter Dr. Ernst Ludwig folgte nach nur achtmonatigem Wirken Prof. Gottfried Preinfalk nach, der die Chorgemeinschaft zu einem der besten Laienchöre der Steiermark formte. 1949 wurde er als Leiter des ORF-Chores nach Wien berufen und dort zu einer der bekanntesten Persönlichkeiten des österreichischen Musiklebens. Hauptschullehrer Rudolf Schwarz aus Gröbming, ein bekannter steirischer Musiklehrer, übernahm daraufhin für rund ein Jahr die Leitung.

Renatus Harnoncourt - ein klingender Name - setzte seine Arbeit fort, wurde aber nach nur sechs Monaten an die Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz berufen. Ihm folgte schließlich der damalige Oberlehrer Benedikt Schneider aus Lassing nach, ehe die Chorgemeinschaft ihre Aktivitäten für längere Zeit einstellte. Im Herbst 1967 fassten ehemalige Chormitglieder unter der neuerlichen Leitung von OL Benedikt Schneider und mit Obmann Erwin Pichler den Beschluss zur Fortführung der musikalischen Arbeit.

15 Jahre lang leitete nun Benedikt Schneider die Geschicke der Chorgemeinschaft Liezen, ehe er 1982 sein Amt an den bisherigen Chorsänger Sepp Härtel übergab. Bereits sechs Jahre zuvor, im Jahr 1976, übernahm Dipl.-Ing. Günther Kindermann die Obmannschaft von seinem Vorgänger Erwin Pichler.

Aufbauend auf die gute Arbeit von Benedikt Schneider begannen nun 10 Jahre organisatorischer Zusammenarbeit von Sepp Härtel und Familie Kindermann. Der musikalische Bogen spannte sich vom Volkslied über geistliche Literatur bis hin zum Madrigal. Am 26. Jänner 1994 verstarb Sepp Härtel nach schwerer Krankheit im 47. Lebensjahr.

Mit Christian Vasold aus Unterburg wurde für kurze Zeit ein Nachfolger gefunden, ehe im Herbst 1994 die Musiklehrerin Herta Eder für die musikalische Leitung gewonnen werden konnte. Die organisatorische Leitung des Chores oblag Reinhard Karsch, Helmut Mayer.

Foto von Karl Hödl: Die Chorgemeinschaft Liezen beim Adventsingen der Liezener Chöre 1996

25 Jahre Chorgemeinschaft

 13.12.1968

Von 1955 bis 1967 ruhte die Chorarbeit. Anlässlich ihres 25jährigen Bestandes lud die Chorgemeinschaft Liezen zu einem Konzert in den Saal des Hotels Karow. Viele Musikliebhaber trafen sich, auch ehemalige Mitglieder wie Prof. Preinfalk. Chorleiter war Dir. Benno Schneider und Otto Sitzwohl hielt die Festansprache. 1967 war vor allem die Familie Erwin Pichler stark interessiert, die Chorarbeit wieder aufzunehmen. Nach der Festansprache folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder, Vizebürgermeister Karl Wimmeler nahm diese Ehrung vor. Familie Härtel brachte echt steirische Hackbrettmusik vor.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Hildegard Mandl, Grete Imitzer, Felix Grießer, Hans Fischer, Sepp Baumgartner, Otto Sitzwohl, Rudi Zach.

Für 15ährige Mitgliedschaft: Käthe Wimmeler, Grete Pichler, Ilse Holzer, Luitgard Hasel, Erwin Pichler, Benedikt Schneider, Friedrich Bosch, Karl Lackner, Gerhard Gmeindl, Karl und Franz Oberbichler.

Subventionen der Stadtgemeinde

📅 1969

Die Tätigkeit der Chorgemeinschaft wurde von der Stadtgemeinde mit jährlichen Subventionen unterstützt. Diese betrugen in den einzelnen Jahren (unvollständig aufgezeichnet):

1969 1.000 S

1970 1.000 S

1971 5.000 S

1972 5.000 S

Quelle: Festschrift anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Stadt Liezen, Beitrag von Herta Eder und Günter Kindermann

👤 Verfasser: Mag. Helmut Kollau

📅 Letzte Überarbeitung: 30.01.2026

Angaben ohne Gewähr, Stand 16.02.2026 01:08:39